



STOLLBERGER *Stadtanzeiger*



Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Stollberg
mit den Ortsteilen Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf
sowie der Gemeinde Niederdorf

37. Jahrgang | 443. Ausgabe

Samstag, 27. Juni 2026

Ausgabe 6/2026



Foto: Tilo Halank



STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT

Weitere Informationen unter:
www.stollberg-erzgebirge.de
www.niederdorf-erzgebirge.de

Liebe Bürgerschaft unserer Stadt,

der Sommer naht, es wird wärmer, hoffentlich wird es dieses Jahr mehr Sonne im Erzgebirge geben, bisher hatte man eher den Eindruck, wir nähern uns einer Eiszeit...

Vieles von dem, was in den letzten zwanzig Jahren als „alternativlos“ dargestellt wurde, verliert derzeit seine Konturen, löst sich im Nebel langsam auf und es treten die Umrisse einer neuen Welt vor uns auf. In dieser Welt geht es nicht vorrangig um das stetige Auffinden von Gruppen, die als Symbol einer besonders gerechten Politik in die Mitte der Aufmerksamkeit gestellt werden. In dieser neuen – alten Welt – geht es zuerst um die tatsächlichen Möglichkeiten, um die Grundlagen der Verteilung.

Wenn ich jemandem etwas Gutes tun möchte, benötige ich vor allem die Möglichkeit, etwas zu geben – wenn ich nichts habe, dann nutzen meine beste Gesinnung, meine besten Wünsche dem Bedürftigen gar nichts.

Die Welt stellt sich gerade neu auf, die Chinesen kaufen sich auf allen Kontinenten in die Rohstoffmärkte ein, Indien explodiert wirtschaftlich, Argentinien beweist gerade die Umkehr vom Sozialismus zur Marktwirtschaft, die Amerikaner zementieren ihren militärischen Führungsanspruch.

Wir streiten darüber, ob die Regierung den Arbeitgebern „erlauben“ soll, ihren Beschäftigten 1.000 EUR zu „schenken“ – in einer Zeit, in der monatlich Massenentlassungen verkündet werden – wegen einer vorgeblich alternativlosen Energiepolitik. Unsere Wirtschaftsministerin Frau Reiche hat kürzlich erklärt, dass Energie die Grundlage jeglicher Schaffung von Wohlstand und Wertschöpfung ist – eigentlich eine Selbstverständlichkeit. Vielleicht fällt irgendwann jemandem auf, dass Massenentlassungen und höchster Energiepreis weltweit in einem gewissen Zusammenhang stehen (könnten) ... Übrigens wurde diese Erkenntnis auch von Gita Gopinath vom IWF vorgetragen: billige Energie ist keine Selbstverständlichkeit, sondern physikalische Voraussetzung von Volkswirtschaften.

Was sagt uns das als kleine Stadt im Erzgebirge?

Wir haben seit der Wende bewusst in wirtschaftliche Infrastruktur investiert, Gewerbeflächen entwickelt und gute Wohn- und Lebensbedingungen geschaffen – unsere Stadt

hat sich die ganze Zeit über daran orientiert, dass – bevor ich irgendetwas verteilen kann – das erst geschaffen werden muss.

Wir haben auch in Bildung investiert, von Kindergärten über Schulen bis hin zu Hoheneck, als Mahnmal, dass alles ohne Freiheit wertlos ist. Und dass Sozialismus in keiner Ausprägung in irgendeiner Form humanistisch ist, sondern im Gegenteil jede Diktatur politische Verfolgung Andersdenkender als notwendigen Bestandteil beinhaltet.

Derzeit beantragen wir Förderung für unser neues Gewerbegebiet an der Autobahn, wir wollen auch künftig wachsen und in Wohlstand leben – dass dazu Arbeit, Industrie und Gewerbe gehören, ist uns bewusst. Jede Politik, die das Geldverteilen über das Geldverdienen stellt, ist uns fremd.

Wir haben keinen Einfluss auf die Politik in Berlin, Brüssel oder gar Washington bzw. Beijing. Wir können nur unsere Stadt gestalten, ein jeder an seiner Stelle. Wir haben optimale Voraussetzungen und wir sollten uns auf das uns Mögliche konzentrieren, Produkte „made in Stollberg“ sind jetzt schon unverzichtbar für viele international bedeutsame Produkte – von Dialyse bis zur europäischen Raumfahrt.

Selbstbewusstsein, Wissen um den eigenen Wert, Patriotismus, Verbundenheit mit der eigenen Heimat sowie den Traditionen des eigenen Volkes, das waren gerade in schwierigen Zeiten immer gute Grundlagen dafür, die Ärmel hoch zu krepeln, sich Ziele zu setzen und auf diese zuzuarbeiten.

Ich denke, wir leben wieder in Zeiten, in denen die alten deutschen Tugenden an Wert gewinnen, um im weltweiten Wettbewerb nicht unterzugehen.

Unsere Ziele sind: Bildung, Miteinander, Fleiß und Zielstrebigkeit.

.....
Glück Auf!

Marcel Schmidt, Bürgermeister



■ Postanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

■ Hausanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 2437
E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de
Internet: www.stollberg-erzgebirge.de

■ Bürgerservice Stollberg

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12 Uhr
Samstag	09:00 bis 11:00 Uhr (1. und 3. Samstag im Monat)

Wir bitten um Terminabsprache!

Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 94-163
E-Mail: buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

■ Fachämter und Stadtkasse

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

■ Standesamt

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

■ Stadtbibliothek

Montag	10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037296 2237
Fax: 037296 2147
E-Mail: bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

Stadt Stollberg

Whatsapp Kanal

- **Abonnieren Sie unseren WhatsApp-Kanal für aktuelle Neuigkeiten und wichtige Infos zum Stadtgeschehen.**
- **Anonym und einseitig – keine Chats, nur relevante Updates.**
- **Bleiben Sie auf dem Laufenden – mit nur einem Klick!**

■ Hinweis der Redaktion

Die Ausgabe Nr. 7, Jahrgang 2026 des „Stollberger Stadtanzeigers“ erscheint am **Samstag, dem 25. Juli 2026.**

Beiträge hierfür sind spätestens bis **Freitag, dem 10. Juli 2026**, an die Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse: stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de zu senden.

Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.

Redaktionsschluss für Anzeigenkunden ist der **10. Juli 2026**. Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel GmbH & Co. KG | Telefon: 037208 876-0
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de | **Internet:** www.riedel-verlag.de | www.riedel-verlag.online

■ Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2025 der Stadt Stollberg/Erzgeb.

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.400,88	595,97	315,20
erforderliche Sachkosten	467,47	198,88	105,18
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.868,35	794,85	420,38

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro vor SVJ* im SVJ*	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	286,18	286,18	190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	291,09	175,19	98,24
Gemeinde (inkl. Eigen- anteil freier Träger)	1.291,08	333,48	131,35

* SVJ – Schulvorbereitungsjahr (letztes Kindergartenjahr)

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

Aufwendungen in Euro	
Abschreibungen	3.017,06
Zinsen	–
Miete	1.286,84
Gesamt	4.303,90

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	12,47	5,30	2,81

2. Kindertagespflege

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	772,00
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	35,00
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	74,24
= laufende Geldleistung	881,24

freiwillige Angabe:

weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt 881,24

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Kindertagespflege 9 h in Euro	
Landeszuschuss	321,18
Elternbeitrag (ungekürzt)	291,09
Gemeinde	268,97

** Die seit 1. August 2025 zu leistende Zahlung der Pauschale zum Ausgleich unterjähriger Belegungsschwankungen der Kindertagespflegestelle gemäß § 14 Abs. 6 Satz 1 SächsKitaG ist nicht mit anzugeben.

■ Der Stollberger Seniorenbeauftragte informiert

Ein Zusammentreffen mit dem Seniorenbeauftragten, Eckhard Zimmermann, findet nach Terminabsprache in der Stadtverwaltung Stollberg, Hauptmarkt 1, statt.

Herr Zimmermann bittet um Anmeldung und telefonische Terminvereinbarung – er ist unter der Telefonnummer: **037296 87484** erreichbar.

■ Die Gesellschaft für Wohnungsbau mbH Stollberg informiert:

Das Dürerviertel bestand aus einer Plattenbausiedlung aus den 80-er Jahren. Das Areal war Bestandteil des Fördergebietes Dürerviertel/Eichbuschsiedlung sowie des Fördergebietes „Wohngebiet Albrecht-Dürer-Straße“. Infolge von Rückbau und Aufwertung konnten die maroden Plattenbauten zurückgebaut und zeitgemäß umgestaltet werden. Es wurden so beeindruckende Umbaumaßnahmen realisiert.

Heute ist aus der Plattenbausiedlung ein modernes und beliebtes Wohngebiet geworden, welches neben zahlreichen Wohnhäusern ein Bürgerbegegnungszentrum, altersgerechtes Wohnen, eine Pflegeeinrichtung, eine Turnhalle, zwei Kindertagesstätten sowie neben den kleinen Park- und Spielplatzanlagen den Bürgerpark für Freizeitaktivitäten und verschiedenartige Dienstleister vorzuweisen hat. Mit dem Projekt „Wohnen am Bürgerpark“, in Kooperation mit der Lebenshilfe Stollberg, werden für Jung und Alt, für Familien und Paare, für Wohngemeinschaften und Singlehaushalte helle, freundliche und barrierearme, aber vor allem bezahlbare Wohnungen geschaffen. Der Baubeginn der Komplettanierung wird spätestens im 4. Quartal 2026 erfolgen. Die Fertigstellung der ca. 45 Wohnungen ist für das Frühjahr 2028 geplant. Mit dem neugeschaffenen Wohnraum inmitten einer Toplage mit bester Infrastruktur, freuen wir uns einen wichtigen Beitrag für Stollberg leisten zu können.

Beschränkte Ausschreibung mit und ohne Teilnahmewettbewerb Komplettanierung Plattenbau IW 83 A – Projekt „Wohnen am Bürgerpark“, Albrecht-Dürer-Straße 24, 09366 Stollberg/ Erzgeb.



■ Folgende Gewerke sind Bestandteil der beschränkten öffentlichen Ausschreibung:

- Abbruch/Entkernung
- Innenausbau, Trockenbau, Maler- und Belagarbeiten
- HLS – Elektro
- Aufzug
- Fassade
- Außenanlagen
- Bauhauptgewerke

Interessierte Unternehmen können sich ab Juli 2026, mit dem Umsatz des Unternehmens der letzten 3 Jahre, unter folgender Anschrift bewerben:

Gesellschaft für Wohnungsbau mbH Stollberg
Geschäftsführung
Rathausstraße 1 | 09366 Stollberg/Erzgeb.
E-Mail: h.lohs@gfw-stollberg.de
Telefon 037296/6860



Informationen zum Wohnraum, Details zum Projekt sowie weitere Auskünfte erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle in der Rathausstraße 1 in 09366 Stollberg. Telefonisch beraten wir Sie gern unter der 037296 686-0.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

Das Ordnungsamt informiert

■ „Blackout-Challenge“ – Eine Sensibilisierung



In Stollberg wurde Ende Mai ein Vorfall bekannt, der auf die in sozialen Netzwerken (TikTok) verbreitete sogenannte „Blackout-Challenge“ (deutsch: „Schwarz-Sehen-Herausforderung“) zurückzuführen ist.

Dabei würgen sich Kinder und Jugendlichen bis zur Bewusstlosigkeit und filmen die Handlung, um die Aufnahmen anschließend über die

sozialen Medien zu verbreiten. Im aktuellen Fall hatte ein Schüler seinen Mitschüler mit dessen Einverständnis in vermeintlich spielerischer Absicht in den Würgegriff genommen. Der Geschädigte verlor letztlich für mehrere Sekunden das Bewusstsein und musste anschließend mit einer Kehlkopfprellung in der Klinik behandelt werden. Nach bisherigen Erkenntnissen wurde der Vorfall durch einen anderen Schüler gefilmt.

Der Fall zeigt erneut, welche erheblichen Gesundheitsgefahren von derartigen Social-Media-Challenges ausgehen können. Bereits wenige Sekunden Sauerstoffmangel können schwerwiegende oder gar lebensbedrohliche Folgen haben.

Aus diesem Grund ist es unabdingbar, Kinder und Jugendliche frühzeitig für die Risiken solcher Trends zu sensibilisieren.



■ Der Stollberger Friedensrichter

Die Sprechstunde des Stollberger Friedensrichters, Christoph Jenatschke, findet nach Terminabsprache in der Stadtbibliothek, Schillerplatz 2 statt. Anmeldungen bitte unter folgender Telefonnummer: 037296 939283.

Eine Vereinbarung ist auch über die E-Mail-Adresse: christoph.jenatschke@friedensrichter.de möglich.

■ Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro

Stand: 10.06.2026

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
24/26	Stollberg, Bahnhofstraße	Kinder-Mountainbike
25/26	Stollberg, Untere Mühlenstraße	Mountainbike
26/26	Stollberg, Zwönitzer Straße	Mountainbike
27/26	Stollberg, Bahnhofstraße/ Hohensteiner Straße	Kinder-Basecap
29/26	Stollberg, Tunnelweg am Schillerplatz	Fahrrad
31/26	Stollberg, Schlachthofstraße, Parkplatz Netto	Kinderfahrrad

folgender Schlüssel wurde abgegeben:

S12/26	Stollberg, Schneeberger Straße 7	1 Schlüssel am Schlüsselschild
S13/26	Stollberg, Busbahnhof	1 Schlüssel mit Anhänger

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

■ Zur Information:

In der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. (VwKostS) vom 13.12.2022, in Kraft getreten am 01.01.2023, sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen unter Fundsachen Punkt 2.1 geregelt. Das Fund- und Sachenrecht ist festgelegt im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) unter §§ 965 ff.

Impressum für den amtlichen Teil

Herausgeber: Große Kreisstadt Stollberg, Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, Telefon: 037296 94-0, Fax: 037296-2437, E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de, www.stollberg-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

Verteilung: Die Verteilung erfolgt durch die Freie Presse/BLICK.

Der Stollberger Stadtanzeiger ist eine Beilage in der Samstags-Ausgabe vom BLICK. Die Verteilmenge beträgt 6461 Exemplare, Restexemplare sind in der Stadtverwaltung/Bürgerservice zur Mitnahme erhältlich. Reklamationen richten Sie bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0. Zusätzlich bietet der Verlag den kostenfreien, digitalen Versand des Stollberger Anzeigers als Newsletter an. Dazu melden Sie sich bitte per E-Mail beim Verlag unter: newsletter@riedel-verlag.de mit dem Betreff „Stollberger Stadtanzeiger“ an.

Sie können auch gegen Überweisung der Postgebühr (Rechnung bzw. Halbjahresrechnung) den Stollberger Anzeiger adressiert in den Briefkasten bekommen.

Wenden Sie sich dazu bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0.

Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg.

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ

■ Achtung, Fake-Nachricht! Wie Sie Ihr Ersparnis vor Betrügern schützen

Die Maschen sind vielfältig, das Ziel der Cyberkriminellen ist immer dasselbe: Ihr Geld. Aktuell verzeichnet die Polizei viele Betrugsversuche über das Internet und das Smartphone. Die Täter gehen dabei psychologisch geschickt vor. Sie nutzen gefälschte E-Mails sowie betrügerische SMS- oder beispielsweise WhatsApp-Nachrichten, um an sensible Daten zu gelangen (sogenanntes Phishing) oder direkte Zahlungen zu erzwingen.

■ Die Maschen: Täuschung auf allen Kanälen

Die Betrüger tarnen sich als vertrauenswürdige Institutionen. In täuschend echt aussehenden E-Mails behaupten sie beispielsweise, dass Ihr Bankkonto gesperrt wurde oder ein wichtiges Paket nicht zugestellt werden kann. Auf dem Smartphone boomt der sogenannte „Enkeltrick via WhatsApp“: Die Täter geben sich als Tochter oder Sohn mit einer neuen Handynummer aus und bitten dringend um Geld für eine Notlage. Allen Nachrichten ist eines gemeinsam: Sie erzeugen Zeitdruck und fordern Sie auf, sofort einen Link anzuklicken, persönliche Passwörter einzugeben oder Überweisungen zu tätigen. Wer hier im Stress unüberlegt handelt, verliert schnell viel Geld.

■ Die Tipps der Polizei

Mit ein paar einfachen Verhaltensweisen können Sie die Kriminellen effektiv ins Leere laufen lassen:

- **Gesundes Misstrauen:** Seriöse Unternehmen, Banken oder Behörden fordern Sie niemals per E-Mail oder Textnachricht dazu auf, Passwörter, PIN oder TAN-Nummern preiszugeben.
- **Keine Links anklicken:** Öffnen Sie keine Links oder Dateianhänge in unerwarteten Nachrichten. Sie führen fast immer auf gefälschte Internetseiten oder installieren Schadsoftware.
- **Der Kontroll-Anruf:** Wenn Sie unsicher sind, rufen Sie das betroffene Unternehmen oder Ihre Angehörigen an. Nutzen Sie dafür aber niemals die Kontaktdaten aus der verdächtigen Nachricht, sondern nur die Ihnen bekannten, alten Nummern.

■ Was tun, wenn es doch passiert ist?

Sollten Sie bereits Daten eingegeben oder Geld überwiesen haben, zählt jede Sekunde. Kontaktieren Sie umgehend Ihre Bank, um Zahlungen zu stoppen. Lassen Sie Ihre Konten und Karten sofort über den zentralen Sperr-Notruf 116 116 sperren. Sichern Sie den gesamten Nachrichtenverlauf durch Screenshots und erstatten Sie in jedem Fall Anzeige bei Ihrer Polizeidienststelle.

Schützen Sie sich und Ihr Ersparnis durch Wachsamkeit!

Ihr Bürgerpolizist

Veranstaltungen im Bürgergarten Stollberg – 2. Halbjahr 2026



So & So 22.8 23.8	Meisterstücke Tischlerhandwerk 2026 Ausstellung Veranstalter: Handwerkskammer Chemnitz 10:00 - 18:00	MI 21.10	D.D.R. Auferstehung der Ruinen Veranstalter: Känguruh Produktion Konzertagentur GmbH E 16:00 B 17:00	VVK 1
So 30.8	Rudy Giovannini Tournee 2026 Veranstalter: SG Musikproduktion E 16:00 B 17:00	So 31.10	Hans Joachim Heist Noch 'n Gedicht Veranstalter: GUSTO UG E 18:30 B 19:30	VVK 1
Fr 4.9	50 Shades of Clarinet Jewgenij Taruntsov & Timofei Kazantsev Veranstalter: Timofei Kazantsev E 18:00 B 19:00	So 7.11	Theo(ly)ternatiu e. V. Charleys Tante reloaded Veranstalter: Theo(Jensell)-Stollberg e.V. E 18:30 B 19:30	VVK 3+3a
So 5.9	IVY STAR Travestie par excellence Veranstalter: Danny Christian Lieben E 19:00 B 20:00	So 8.11	Theo(ly)ternatiu e. V. Charleys Tante reloaded Veranstalter: Theo(Jensell)-Stollberg e.V. E 14:00 B 15:00	VVK 3+3a
Fr 11.9	Wie Phönix aus der Asche 23. Sächsische Amateurtheatertage Veranstalter: Landesverband Amateurtheater Sachsen E 17:00 B 18:00	Mo 16.11	Rockballaden bei Kerzenschein Veranstalter: AZ Event Production E 16:00 B 19:00	VVK 1
So 12.9	Wie Phönix aus der Asche 23. Sächsische Amateurtheatertage Veranstalter: Landesverband Amateurtheater Sachsen E 9:00 B 10:00	So 28.11	Musikalischer Weihnachtsgauber mit MV Lichtenstein & dem Chor des CVBG Veranstalter: Carl-von-Bach-Gymnasium E 14:00 B 15:00	VVK 3
So 13.9	Wie Phönix aus der Asche 23. Sächsische Amateurtheatertage Veranstalter: Landesverband Amateurtheater Sachsen E 9:00 B 10:00	So 6.12	So klingts bei uns im Argeberg Weihnachtlich traditionelle Musik Veranstalter: Bergalnger & Silberländer GdR E 13:00 B 14:00	VVK 1
Di 15.9	Kongert Ludouico Einoudi Tribute bei Kerzenschein Veranstalter: AZ Event Production E 18:00 B 19:00	So 6.12	So klingts bei uns im Argeberg Weihnachtlich traditionelle Musik Veranstalter: Bergalnger & Silberländer GdR E 17:00 B 18:00	VVK 1
So 20.9	Tongtee mit Music Mike Veranstalter: DGS Stollberg mbH E 14:00 B 15:00	Fr 11.12	Rudy Giovannini Weihnachtskonzert Veranstalter: SG Musikproduktion E 16:00 B 17:00	VVK 4
So 11.10	Tongtee mit der Hammer Band Veranstalter: DGS Stollberg mbH E 14:00 B 15:00	So 12.12	Uwe Steimle Hören Sie es riechen Veranstalter: Genius Concerts GmbH E 18:30 B 19:30	VVK 1
Fr 16.10	Duo Shayna „Salon Sheer“ Veranstalter: DGS Stollberg mbH E 18:30 B 19:30	Di 15.12	Weihnachtshongert der Kreismusikschule Stollberg Veranstalter: Kulturstiftung Betrieb SBZ E 17:00	VVK 1
So 17.10	DOD Gerd Dudenhöfer spielt Heinz Becker Veranstalter: GUSTO UG E 19:00 B 20:00	MI 23.12	Advents- & Weihnachtssingen Vorfeude auf Weihnachten Veranstalter: DGS Stollberg mbH E 18:00 B 19:00	VVK 1

VORVERKAUFSTELLEN:

VVK 1 • sonnenklar.TV Reisebüro Stollberg
Herrenstr. 20 • 09366 Stollberg
Fon: 037296 927582
• online auf:
www.eventim.de
• sowie in allen
Freie-Press-Shops

VVK 2 • Buch+Kunst Laden Stollberg
Herrenstr. 18 • 09366 Stollberg
Fon: 037296 3175

• Richter Reisen Lugau
Poststr. 1 • 09385 Lugau
Fon: 037295 3177

* Bei telefonischer Reservierung bis Dienstag 12 Uhr erhalten Sie die Karten zum vergünstigten Preis.

VVK 3 • Buch+Kunst Laden Stollberg
Herrenstr. 18 • 09366 Stollberg
Fon: 037296 3175

VVK 3a • per Mail: karten@thealternativ.de

VVK 4 • Frau Weber
Fon: 037296 177084

VVK 5 • Geschäftsstelle Landesverband
Amateurtheater Sachsen e. V.
Mail: bueno@amateurtheater-sachsen.de

Karten auch an der Abendkasse erhältlich.
Nähere Infos zum Programm finden Sie online unter:
www.bueergarten-stollberg.de



Theater Burattino – Theaterpädagogisches Zentrum
im Kulturellen Bildungsbetrieb Erzgebirgskreis
An der Stalburg 6–7, 09366 Stollberg
Telefon: 037296 87155 | Telefax: 037296 87156
E-Mail: info@theater-burattino.de

08.07.2026 10:00 Uhr „Blick hinter die Kulissen“
22.08.2026 10:00 Uhr Spielzeitbesprechung

■ Karten können online unter:
<https://www.theater-burattino.de> erworben werden.

■ Kreativcafé „Kaputt?“ am 06.07.2026

Das Kreativcafé „Kaputt?“ ist eine regionale Variante der europaweit etablierten Repair Cafés, bei denen defekte Alltagsgegenstände in angenehmer Atmosphäre gemeinschaftlich repariert werden: elektrische und mechanische Haushaltsgeräte, Textilien, Keramik, Nähmaschinen, Spielzeug und andere Dinge. Gemeinsam reparieren meint hier nicht „kostenloser Reparatur-Service“, sondern gemeinschaftlich organisierte Hilfe zur Selbsthilfe. Getragen wird die Veranstaltung vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ und vor allem den ehrenamtlich engagierten HelferInnen. Die Reparatur-Treffs finden in der Geschäftsstelle des Regionalmanagements im Rittergut Oelsnitz (Untere Hauptstraße 2) statt, regulär immer am 1. Montag des Monats von 15:00 bis 18:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zum Parken nutzen Sie bitte die kostenfreien Parkplätze an der Stadthalle.



■ Open-Air-Kino „Moviequidi“ zu Gast bei der Lebenshilfe Stollberg

Ein besonderes Sommerhighlight erwartet die Region am **Freitag, dem 31. Juli 2026**: Das Open-Air-Kino „Moviequidi – Cinema in Motion“ macht Halt bei der Lebenshilfe Stollberg (Hohensteiner Straße 39).

Unter freiem Himmel werden zwei Filme für unterschiedliche Altersgruppen gezeigt: Um 15:30 Uhr startet der Familienfilm „Moon – Der Panda“, gefolgt von der Komödie „Ganzer halber Bruder“ um 18:30 Uhr. Bereits ab 15:00 Uhr lädt ein buntes Rahmenprogramm mit Angeboten für Groß und Klein zum Verweilen ein. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Band „Burning Soul“.

Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Veranstaltung verspricht einen entspannten Sommernachmittag und -abend in besonderer Atmosphäre und steht ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Begegnung.

■ Veranstaltungsdetails:

- Datum: Freitag, 31. Juli 2026
- Beginn Rahmenprogramm: ab 15:00 Uhr
- Filmstart: 15:30 Uhr und 18:30 Uhr
- Ort: Hohensteiner Straße 39, 09366 Stollberg
- Eintritt: frei





■ Stollberg/Erzgeb. – Gastgeber des 26. Sächsischen Familientages

Am **Samstag, dem 22. August 2026**, ist Stollberg Gastgeber des 26. Sächsischen Familientages. Unter dem Motto „Wir sind Familie“ werden von 11:00 bis 18:00 Uhr tausende Besucher aus ganz Sachsen in unserer Stadt erwartet. Der Sächsische Familientag wird vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt gemeinsam mit der Agentur Paarmann sowie der Stadt Stollberg/Erzgeb. veranstaltet und zählt zu den größten Familienveranstaltungen in Sachsen.

Die Vorbereitungen laufen bereits seit Monaten auf Hochtouren. Entlang einer großen Festmeile vom Hauptmarkt über die Herrenstraße bis in den Marienpark präsentieren sich Vereine, Verbände, Institutionen und zahlreiche Akteure mit kostenfreien Mitmach-, Informations- und Erlebnisangeboten für die ganze Familie. Dabei stehen Spiel, Bewegung, Kreativität und das gemeinsame Erleben der Generationen im Mittelpunkt.

Auch unsere Stadt wird sich mit einem vielfältigen Programm beteiligen. Familien dürfen sich auf eine spannende Stempelkarten-Aktion, eine Familien-Olympiade, kreative Bastelangebote, die Gestaltung von Buttons sowie ein Rätsel rund um die Stadt freuen. Darüber hinaus laden erzgebirgisches Handwerk und Aktionen wie das Edelsteinschürfen zum Ausprobieren und Entdecken ein. Auf der Hauptbühne erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Als erste Höhepunkte wurden bereits Musiklegende Frank Schöbel & Band sowie die Eastbeatbrothers angekündigt. Durch das Programm führt MDR-Moderator Silvio Zschage.

Der Sächsische Familientag bildet zugleich den Höhepunkt eines ganzen Familienwochenendes in unserer Stadt. Bereits am Freitag, Samstag sowie am Sonntag wird es ergänzende Veranstaltungen und Aktionen in der Stadt geben. Wir freuen uns, Familien, Gäste und Besucher aus nah und fern willkommen zu heißen und gemeinsam ein buntes Fest der Begegnung zu feiern.

Merken Sie sich den Termin bereits jetzt vor!

■ Highlights des Sächsischen Familientages 2026

Es wird ein buntes Programm für Groß und Klein geboten.

■ Frank Schöbel und Band

Es ist uns eine besondere Freude, Frank Schöbel bei unserem Familientag begrüßen zu dürfen. Seine Musik hat viele Menschen über Jahrzehnte begleitet und gehört für viele untrennbar zu schönen Erinnerungen und gemeinsamen Momenten dazu. Umso schöner, dass er diesen Tag mit uns gemeinsam musikalisch gestaltet und wir seinen Hit »Wie ein Stern« wieder live erleben dürfen.



■ Eastbeatbrothers



Unter dem Slogan »TWO BROTHERS FROM THIS WONDERFUL WORLD« mischen die beiden Brüder seit 2018 die Electronic Dance Music-Szene auf. Mit einem Mix aus grenzenloser Kreativität und purer Energie gewannen sie 2019 einen großen deutschen DJ-Contest und eroberten seither Hauptbühnen wie beim Airbeat One oder Sputnik Spring Break. Nach dem Release ihrer Single »Freedom« folgte 2024 der nächste große Schritt mit internationalen Touren durch Thailand und Brasilien. Umso mehr freuen wir uns, dass die Jungs beim Familientag in Stollberg die Luft zum Kochen bringen werden. Moderator Silvio Zschage

■ Silvio Zschage

ist eines der bekanntesten Gesichter und Stimmen des MDR-Landesfunkhauses Sachsen. Als leidenschaftlicher Radiomoderator begleitet er die Hörer »MDR SACHSEN« sowie in verschiedenen Vormittagsformaten durch den Tag. Bekannt für seine herzliche und publikumsnahe Art, zeichnet er sich besonders durch seine Außenreportagen aus: Mit Aktionen wie der »MDR SACHSEN-Sommertour« oder seinem »Zschage-Mobil« ist er regelmäßig im gesamten Freistaat unterwegs, um direkt mit den Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen.



Veranstaltungen im Begegnungszentrum „das Dürer“



- **Hausleitung:** Telefon: 037296/932311, Fax: 037296/932312
E-Mail: post@dasdurer.de, Internet: www.dasdurer.de
- **Spielplatz:** Montag bis Sonntag: 14:00 bis 19:00 Uhr und nach Vereinbarung
- **Café „dürer“:** Telefon: 037296/932319
Dienstag bis Sonntag: 14:00 bis 19:00 Uhr
- **Verein „groß & klein“ e.V.:** Telefon: 037296/932321
Kinder-Freizeit-Treff
Neu! Montag-Freitag: 14:00 bis 17:00 Uhr
- **Behindertenverband – Ortsgruppe Stollberg**
Telefon: 037295/51326
- **Sozialverband VdK (nur mit Anmeldung!!!)**
Telefon: 03733/42352, Telefon: 03771/258888,
Telefon: 0371/33400
Jeden 2. Mittwoch im Monat: 09:00 bis 11:00 Uhr
- **Eltern-Kind-Treff mit dem Verein „groß & klein“**
Jeden Donnerstag, 09:30 bis 11:30 Uhr (nur mit Anmeldung!!!)
- **Schachclub Stollberg:** Jeden Mittwoch, 17:00 Uhr
- **Blutspende HAEMA:** Mittwoch 01.07., 14:00 bis 19:00 Uhr
- **Spielenachmittag:** Donnerstag 23.07., 14:00 Uhr

„das dürer“ bleibt vom 22.06.2026 bis 31.08.2026 wegen Betriebsruhe geschlossen!!

Wir machen vom
22.6. bis 31.8.26
Sommerpause

Summer

das dürer

CAFE DÜRER

Spielplatz & Café geschlossen!

Für Vereine und Kurse ist das Haus in dieser Zeit geöffnet.

Jul & August 2026

Ideen Schmiede unter dem Sonnenschirm
» treffen • reden • planen «

Di, 07.07. & Mi, 22.07. | 15-17 Uhr | am Hufelandtreff Stollberg

Kreative Ferienkids
» malen • basteln • sägen «

Mittwoch | 05.08. | 15-17 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

Einsatz am Hochbeet
» gemeinsam gärtnern «

Dienstag | 11.08. | 15-17 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

HUFELANDTREFF

ESF-Gebiet „Innenstadt und Hufeland-Gebiet“
Quartiersmanagement | Uta Felber
Hufelandstraße 66 | 09366 Stollberg

Europa stärkt dich und deine Stadt.

Telefon: 037296 884994
Fax: 037296 884993
E-Mail: u.felber@stollberg-erzgebirge.de
Website: www.stollberg-erzgebirge.de » Stichwort: ESF

dienstags: 9.00 – 14.00 Uhr
mittwochs: 9.00 – 17.00 Uhr
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr ... und nach Vereinbarung

Kofinanziert von der Europäischen Union

Freistaat SACHSEN

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Ausstellung

Ideenmarkt
Stollberg
Herrenstraße 19
TEL 0170 5781872

Kunst & Katze



Geöffnet:
Mittwoch
10:30-13:00
Donnerstag
10:30-13:00 & 14:00-18:00
und nach Vereinbarung

**01.07.-
28.08.**

Im Mittelpunkt der Schau stehen die Fähigkeiten, die Katzen meisterhaft beherrschen und wie sich Kinder diese -auf Kunstwegen-aneignen. Die Ausstellung ist nicht als Kunstaussstellung gedacht, sondern als Erfahrungsraum: ein Ort zum Staunen und zum Entdecken. Ein Format des Carl-von-Bach-Gymnasiums.

Viola Lippold
HeilKunstWege

CARL-VON-BACH-GYMNASIUM
STOLLBERG

STL STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE MIT
LEBENSQUALITÄT

■ Ausstellung „Kunst und Katze“

Die Schau ist nicht als herkömmliche Kunstaussstellung gedacht, sondern als lebendiger Erfahrungsraum: ein Ort zum Staunen und Entdecken. „Kunst und Katze“ ermutigt Kinder, ihre eigene Persönlichkeit zu stärken und Vertrauen in ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Spielerisch wird vermittelt, wie wichtig es ist, Grenzen zu setzen, sich selbst wahrzunehmen und in herausfordernden Situationen flexibel und widerstandsfähig zu bleiben. Ein Format vom Carl-von-Bach-Gymnasium – die Ergebnisse lassen sich zeigen.

■ Begleitprogramm zu „Kunst & Katze“:

- **1. Juli 2026, 13:00 Uhr:** Eröffnung „Kunst & Katze“
- **12. Juli 2026:** Aktionstag Katze mit dem Tierheim Waldfrieden – musikalisch-digitaler Rundgang durch die Ausstellung mit Stephan Krauß
- **22. August 2026:** Sächsischer Familientag – Ausstellung ist ganztätig geöffnet
ein Mitmachkatzenbild wartet auf seine Künstler
- **11.00 bis 17:00 Uhr:** Sommerworkshop Textile Blüten
- **28. August 2026, 13:00 Uhr:** Abschlussgespräch mit Isabel Fankhänel
Tiergestützte Assistenz

Innenstadtmanagement | Ideenmarkt Stollberg | Herrenstraße 19
Mittwoch 10:30 bis 13:00 Uhr
Donnerstag 10:30 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Montag, Dienstag, Freitag nach Vereinbarung

Kontakt:

Evelin Görner, Quartiers-/Stadtteilmanagerin
Mobil: 0170-5781872

Familienfrühstück am Walkteich

Sonntag, d. 19.7.26
ab 10.00 Uhr

Bringt eure Picknickdecken
mit und holt euch ein leckeres
Frühstück an unserem Imbiss

KRINGELBUNTE
Kinderanimation
STOLLBERGER KINDERHILFE
Hüpfburg

imbiss
am Aberbeuerspielplatz

STL STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE MIT
LEBENSQUALITÄT

Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung

grüner pfad STOLLBERG

Erbühen · Lernen · Erleben

FAMILIEN- WANDERUNG

AM GRÜNEN
PFAD!

12. Juli 2026 • Start 10 Uhr

Ab Spielplatz Walkteich
entlang des Grünen Pfades

Startpunkt navigieren:



Entdeckt mit uns gemeinsam die Natur rund um unser schönes Stollberg!
Auf unserer Familienwanderung erwarten euch eine abwechslungsreiche Strecke, spannende Erlebnisstationen und schöne Rastmöglichkeiten.

Alle Infos auf einen Blick:

- Strecke: entlang des „Grünen Pfades“
- Ca. 9 km, mittlerer Anspruch
- Zwei Rastplätze mit Erlebnisstationen
- Ankunft gegen 13:30 Uhr am Walkteich

Mit wem der Partie sind unsere Freunde & Partner:



ORGANISATOR
Stadt Stollberg

BESUCHE UNS ONLINE
www.gruener-pfad-stollberg.de

STL STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE MIT
LEBENSQUALITÄT

STADT BIBLIOTHEK

■ Vorlesezeit

Das Interesse der Kinder an Büchern und dem Lesen kann von Klein auf geweckt werden: von den Eltern, in den Kindertageseinrichtungen und natürlich in der Bibliothek. Zu unserer Vorlesezeit führen wir unsere Jüngsten über ein besonderes Leseerlebnis an Bücher und die Nutzung der Bibliothek heran. Das Vorlesen selbst übernehmen unsere Mitarbeiterinnen oder Vorlesepatinnen. Mit ihnen tauchen ihre Kinder in die Sprachmagie und die wunderbar vielfältigen Illustrationen unserer Kinderbücher-Palette ein und können sich in anschließendem Gespräch über das Erlebte austauschen ... und natürlich auch etwas für zu Hause ausleihen – denn Mutti, Vati und die Großeltern sind bestimmt auch prima Vorleser!



7. Juli: Kalle Käfer ist etwas langsamer als seine Freunde und ihm passieren immer wieder Missgeschicke, denn eines seiner Füße ist falsch herum angewachsen. Manchmal werden seine Freunde ungeduldig und lachen ihn aus, weil er so anders ist. Als alle zusammen im Wald unterwegs sind und sich verlaufen, kann Kalle Käfer zeigen, was in ihm steckt!

■ Empfehlung des Monats Entdecken Sie die Daisy-Hörbücher!



Jedes Jahr stellt uns das „Deutsche Zentrum für barrierefreies Lesen“ im Rahmen der Kooperationsinitiative „Chance Inklusion“ leihweise und kostenfrei 20 Hörbücher zur Verfügung. Diese können Sie bei uns, ebenso wie unsere eigenen Hörbücher, vier Wochen entleihen und dreimal um

weitere vier Wochen verlängern. Hörbücher sind eine gute Alternative bzw. Ergänzung zum Lesen, insbesondere, wenn die Sehkraft nachlässt. Das DAISY-Format der Hörbücher ermöglicht eine einfache und benutzerfreundliche Handhabung.

„Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.“



Gefördert durch:



■ Überraschungsfilm An alle Ferienkinder im Grundschulalter!

Am **Montag, dem 20.07.2026 um 10:00 Uhr** besucht der Sächsische Kinder- und Jugendfilmdienst e.V. die Stadtbibliothek Stollberg. Wir laden alle filmbegeisterten Ferienkinder im Grundschulalter dazu ein, einen vergnüglichen Kinovormittag mit einem Überraschungsfilm bei uns zu verbringen. Natürlich ist für ein Getränk und Popcorn gesorgt! Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Das Team der Stadtbibliothek freut sich auf euren Besuch.

Anke Grundeis

Seltsame Spezies

Da existierte Natur Jahrtausende
ganz ohne Gesetzbuch und Zukunftsvisionen
auf dieser Erde so vor sich hin
und keiner fragte nach Ziel und Gewinn.

Dieser Zustand hatte ein Ende,
als der Mensch betrat das Gelände.
Sofort begann er das Spiel mit der Macht,
und hat dafür auch gleich umgebracht.
Er hat groteske Strukturen erfunden:
ein Rechts, ein Links, ein Oben, ein Unten.

Bis heute schafft er sich Drangsal zuhause
und regt sich selbst darüber dann auf.

■ Unternehmen in Stollberg im Blickpunkt



■ „Unternehmen in Stollberg im Blickpunkt“

In der April-Ausgabe des „Stollberger Stadtanzeigers“ starteten wir die Rubrik zur Vorstellung von Stollberger Unternehmen – dies setzen wir in dieser Ausgabe fort. Wir laden Sie, liebe Leser, ein, die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt aus einer neuen Perspektive kennenzulernen und die Unternehmen näher zu entdecken, die unseren Gewerbestandort prägen.

Die Redaktion

In dieser Ausgabe stellen wir das Unternehmen **Günther Schleif- & Poliertechnik GmbH & Co. KG** vor.

Gründungsjahr: 1990

Anzahl Mitarbeiter: 10

Adresse:

Ringstraße 1 | 09366 Stollberg
Webseite: www.schleiffuchs.de

Branche/Tätigkeitsfeld:

Handel für Schleif- und Poliermittel, Arbeitsschutz, Maschinen und Zubehör



Kurzprofil

Stabiler Partner der Industrie mit jahrelangem Know-how im Schleifsegment. Kundenstamm von Lackiererei bis Automobilbau

Besonderheiten:

Wir verstehen uns als Partner im Produktionsalltag unserer Kunden. Optimierung von Schleif- und Polierprozessen



Leistungen

Kernleistungen/Produkte:

Anwendungsspezifische Produktauswahl, persönliche Beratung, Vorführung der Produkte und Qualitätsprodukte von nationalen und internationalen Herstellern

Regionale Bedeutung

Beitrag zur lokalen Wirtschaft:

Anwendungsspezifische Kundenberatung vor Ort, vielseitige und regelmäßige Unterstützung regionaler Vereine in den Bereichen Sport und Kinderhilfe

Ansprechpartner

Robert Dietel, Geschäftsführer
Telefon: 037296 927000
E-Mail: robert.dietel@schleiffuchs.de



Ihr Partner im Projektalltag rund um Schleifen und Polieren und mehr! Für Industrie! Für Handwerk!

■ Galzignano Terme – unsere neue italienische Partnerstadt

Galzignano Terme, malerisch gelegen in einer bekannten Weinregion Norditaliens und eingebettet in den Euganeischen Hügeln (Hügelkette vulkanischen Ursprungs), hat Bürgermeister Marcel Schmidt mit einer städtischen Delegation anlässlich des Kirschfestes Ende Mai mit großer Herzlichkeit empfangen. Die vielen positiven Eindrücke haben den Weg für eine lebendige Städtepartnerschaft geebnet.

Mit der Unterzeichnung einer weiteren Vereinbarung rücken wir enger zusammen: Geplant sind gemeinsame kulturelle Veranstaltungen zur Pflege unserer Traditionen sowie Projekte zur Förderung des Tourismus in beiden Regionen und durch den Austausch lokaler Besonderheiten sollen Besucher die Vielfalt beider Städte entdecken.

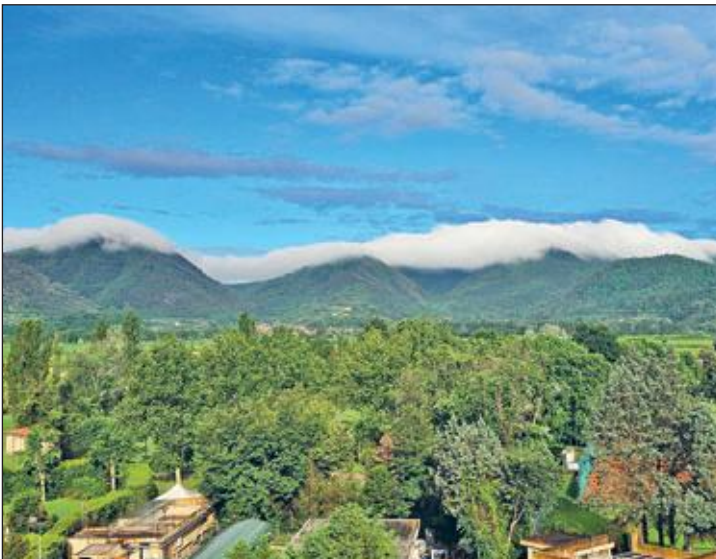
Besonders wichtig ist beiden Städten der Austausch zwischen jungen Menschen. Die geplante Zusammenarbeit mit Schulen, Bildungseinrichtungen und den beteiligten Familien soll ein Fundament bilden – Schülerbegegnungen, Sprachkurse, der Austausch von Lehrkräften sollen dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche voneinander lernen, neue Perspektiven gewinnen und internationale Freundschaften entstehen.

Galzignano Terme steht für Tradition und Lebensqualität – und für eine Partnerschaft, die weit über formale Vereinbarungen hinausgeht. Sie lädt uns ein, gemeinsam zu wachsen und voneinander zu lernen.



von links: Marcel Schmidt (Bürgermeister Stollberg/Erzgeb.) und Riccardo Masin (Bürgermeister Galzignano Terme)

Fotos: Stadtverwaltung Stollberg



Blick auf einen Teil der Euganeischen Hügel



Rathaus von Galzignano Terme

NOTRUFTAFEL

Telefonseelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222
Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Unfall, Brand, Rettungsdienst, Feuerwehr 112
Verkehrsunfall, Überfall usw. 110
Polizeirevier Stollberg 900
Bereitschaftsdienst 116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
www.zahnaerzte-in-sachsen.de
Giftnotruf 0361 730730

Störungsmeldungen für Stollberg

Strom 0800 2305070
Gas 0800 2200922
Fernwärme 03741 145841

Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom 0800 2305070
Gas 0371 4514444
Trinkwasser 03763 405405
Abwasser 0172 3578636

WAD GmbH – Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Ruhe bewahren, Notruf absetzen, erste Hilfe leisten!

Wo? – Was? – Wie? – Wer?

1. Wo ist der Ereignisort, Straße Haus-Nr., evtl. markante Geländepunkte
2. Was ist geschehen – Brand, Unfall, Havarie
3. Wie viele Personen sind verletzt
4. Welche Verletzungen sind zu erkennen
5. Wer ruft an – evtl. Rückfragen abwarten

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende

besteht am Freitag, 31.07.2026, von 14:00 bis 18:00 Uhr
im DRK-Kreisverband Stollberg, Chemnitzer Straße 21.

Bitte immer den Personalausweis mitbringen.



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Mitgliederversammlung des Förderkreises Turnhalle Mitteldorf e.V. – Mitglieder stellen die Weichen in Richtung Zukunft



Seit 2002 bewirtschaftet der Förderkreis Turnhalle Mitteldorf e.V. das in Erbpacht übertragene denkmalgeschützte Gebäude samt Gelände. Damit sind die Ehrenamtlichen des Vereins verantwortlich für den Erhalt und die Koordination des stark ausgelasteten Dorfzentrums, das Heimat für über 400 Aktive aus acht Vereinen und ein Ort regelmäßiger Veranstaltungen ist. Am 6. Juni 2026 fand in der Turnhalle Mitteldorf die turnusgemäße Mitgliederversammlung statt. Neben einer neuen Satzung standen die Jahresberichte sowie personelle Wechsel im Vorstand auf der Tagesordnung.

Neue Satzung wurde nach langer Arbeit endlich verabschiedet

In mehr als zweijähriger Arbeit haben engagierte Mitglieder des Förderkreises Turnhalle Mitteldorf e.V. ihre in die Jahre gekommene Vereinssatzung gründlich überarbeitet, juristisch und fiskalisch geprüft, diskutiert und anschließend einstimmig beschlossen. Konkretisiert wurde u.a. die Aufgabenbeschreibung des Satzungszweckes des Vereins und seiner Werte und Grundsätze. Weiterhin wurde die Zahl der möglichen Beisitzer begrenzt und der Tätigkeitsumfang des Vorstandes den aktuellen Erfordernissen angepasst. Auch hat sich der Verwendungszweck für das Vereinsvermögen im Falle einer Vereinsauflösung geändert. Mit dieser neuen Satzung sieht sich der Verein für die Zukunft gut aufgestellt.

Detaillierte Jahresberichte mit erfreulichem Tenor

Des Weiteren zeugten die Rechenschaftsberichte des Vorstandes von viel Engagement rund um die Bewirtschaftung und Erhaltung der Turnhalle sowie bei der aktiven Gestaltung und Unterstützung des Gemeindelebens. Weiterhin arbeitet der Verein auch finanziell diszipliniert und gab den Mitgliedern bekannt, gemeinsam mit der Stadtverwaltung Stollberg an der schrittweisen Ertüchtigung des Dorfzentrums zu arbeiten. Besonders hervorgehoben und mit reichlich Applaus bedacht wurde die gute Zusammenarbeit mit der städtischen Vereinskordinatorin Jana Schreiter. Rechenschafts-, Finanz- und Kassenprüfbericht sowie die Entlastung der Vorstände und Prüfer wurden von den Mitgliedern anschließend mit großer Mehrheit gebilligt.

Wechsel im Vorstand

Nachdem sie ihr Ausscheiden schon vor längerer Zeit angekündigt hatten, wurden die beiden Vorstände Heidemarie Meyer und Stefanie Ebert herzlich verabschiedet. Bereits in den letzten Vorstandssitzungen wurden deshalb Kersti Kägebein als neue Schriftführerin sowie Nicole Bacher als neue Schatzmeisterin in den Vorstand kooptiert. Den beiden neuen Mitsreiterinnen einen herzlichen Dank für ihre Bereitschaft sich einzubringen und gutes Gelingen bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe!

Text: Ortschaftsratsrat Mitteldorf

■ Neuigkeiten aus Mitteldorf

■ Erfolgreiches Dorffest in Mitteldorf

Das Dorffest Mitteldorf am 1. Mai hat eindrucksvoll gezeigt, was möglich ist, wenn ein ganzes Dorf zusammensteht. Rund um die Turnhalle wurde aufgebaut, geschleppt, dekoriert und organisiert – alles in ehrenamtlicher Hand. Schon am Vortag herrschte eine entspannte, fast routinierte Betriebsamkeit: Bühne, Schankwagen, Speisen und Getränke – alles stand bereit, getragen von vielen helfenden und geübten Händen aus Vereinen und Nachbarschaft.

■ Ein Festtag für alle

Der 1. Mai bot ein abwechslungsreiches Programm, das Jung und Alt gleichermaßen anzog. Schon am Vormittag starteten der traditionelle Nordic-Walking-Lauf des Fitnessvereins und der Frühschoppen mit dem Blasorchester der Stadt Flöha.

Am Nachmittag folgten musikalische und tänzerische Höhepunkte: Der Volkschor Stollberg eröffnete den Nachmittag, bevor die „Boogie Legs“ im Saal eine energiegeladene Tanzshow präsentierten. Anschließend sorgten die Schülerband der Altstadtschule und die Carnevalsvereinigung Stollberg das Publikum.

Den stimmungsvollen Abschluss bildete am Abend der Tanz in den Mai mit der Partyrockband „TeilZeit“.

Dazu kamen zahlreiche Kinderangebote – vom Kinderschminken über Hüpfburg, Bastelstation, Tombola, Glücksrad, Fußballparcours bis hin zum Schauspinnen. Auch bekannte Händler aus der Region waren wieder vertreten und sorgten für ein breites Angebot.

■ Ein Miteinander, das Maßstäbe setzt

Wo am Vorabend noch bis in die Nacht gefeiert wurde, war am nächsten Tag um die Mittagszeit schon wieder alles aufgeräumt. Bühne, Stände, Schirme, Bänke – alles wieder an seinem Platz. Es bleibt die Erinnerung an ein sehr gut besuchtes, sonniges und rundum gelungenes Dorffest.

Glückliche Gäste, zufriedene Händler und Künstler – und ein Dorf, das gezeigt hat, wie lebendig Gemeinschaft sein kann.

■ Dank an alle Mitwirkenden

Im Namen des Ortschaftsrates Mitteldorf und des Förderkreises Turnhalle Mitteldorf e.V. geht ein herzlicher Dank an:



- Blasorchester der Stadt Flöha
- TeilZeit – die Partyrockband
- Badmintonclub Stollberg-Niederdorf
- Spielfreu(n)de Erzgebirge
- Carnevalsvereinigung Stollberg
- JFV Westsachsen e.V.
- Boogie Legs e.V.
- Rassegeflügelzuchtverein Mitteldorf & Umgebung
- Art & Event Kultschlachthof e.V.
- Fitnessverein Stollberg e.V.
- Schülerband der Altstadtschule Stollberg
- Volkschor Stollberg

Und natürlich an die über 30 weiteren Helferinnen und Helfer, die beim Auf- und Abbau, an den Ständen und bei den Kinderangeboten im Einsatz waren. Ihr seid das Rückgrat dieses Festes – ohne Euch wäre all das nicht möglich.

Mitteldorf, das war echt eine Marke!

Text und Bilder: Ortschaftsrat Mitteldorf



■ 30 Jahre Stadtlauf Stollberg



Am 1. Mai war es wieder so weit: Nach intensiver Werbung in allen Schulen unserer Stadt trafen sich 150 Teilnehmer ab 9:00 Uhr am Walkteich. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl erfolgte die Anmeldung sogar zweizügig. Pünktlich wurden die Vorbereitungen abgeschlossen und die Veranstaltung vom SV Stollberg Am Wasserturm begann – aber nicht ohne die nötige Erwärmung der Läufer mit Ralf vom Turnverein Beutha.

Christian Neumann gab zu Beginn einen kurzen Rückblick in die mittlerweile 30-jährige Geschichte des „Stollberger Stadtlafes“ und informierte, wie alles begann: Die ersten Läufe fanden im Park am Gymnasium statt – die Idee dazu hatte der damalige Bürgermeister Mathias Wirth. Nach Umgestaltungsarbeiten im Park zog der Lauf an den idyllisch gelegenen Walkteich um und fand im Zusammenspiel mit dem „Walkteichfest“ seine Fortsetzung. Inzwischen übernahm die Organisation Alexander Neumann. Prominente Vorläufer wurden engagiert: Max Neukirchner (Rennfahrer), Hannes

Hermann (Trial Sport) und Larissa Stiehler (Leichtathletik). Ja, man kann sagen, dass bis auf zweimal diese Veranstaltung durchgehend stattfand. Und noch eine Bemerkung: in all den Jahren war am 1. Mai fast immer schönes Wetter.

In diesem Zusammenhang vielen Dank an alle Sponsoren und an die Vereinsmitglieder – ohne sie wären diese Veranstaltungen nicht möglich gewesen. Natürlich gilt den Hauptakteuren, den Freizeitsportlern – von den Schülern der Vorschulklassen bis hin zu den Erwachsenen – ein großer Dank. Mittlerweile sind es über diese 30 Jahre viele tausend Teilnehmer – und sie sind teilweise schon über eine Generation dabei.

In diesem Sinne „Auf die Plätze, fertig, los!“ am 1. Mai 2027

*Christian Neumann, SV Stollberg Am Wasserturm
Fotos: Olaf Ludwig*



■ Am Walkteich hat sich etwas getan – wir haben den Außenbereich des Imbisses attraktiver gestaltet

Dank des großen Engagements von Freunden und Bekannten hat der Außenbereich unseres Imbisses einen kleinen und feinen Pavillon bekommen. Dieser schafft nicht nur ein schattiges Plätzchen an sonnigen Tagen, sondern bietet auch mehr Raum zum Ausruhen, Verweilen, Begegnen und gemeinsamen Genießen. Ein echter Gewinn für unsere kleine und große Kundschaft sowie alle Besucher des Spielplatzes.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Projekt möglich gemacht haben – durch Unterstützung, Planung, tatkräftiges Anpacken oder Sachspenden.

Ein schönes Beispiel, dass etwas entstehen kann, wenn alle an einem Strang ziehen.

Herzlich willkommen in der kleinen „WALKTEICH-LOUNGE“ sagt das Team vom Walkteich-Imbiss



■ Rückblick – Tag der Nachbarn und gleichzeitig Tag des Ehrenamts!



Zum Tag der Nachbarn lud auch in diesem Jahr das Innenstadtmanagement gemeinsam mit dem Stollberger Tischtennisverein zum Feierabend ein, um die Kelle zu schwingen. Es wurde ein wunderbarer Nachmittag. Das Wetter passte perfekt, eine kleine Runde netter Begegnungen, gute Musik, köstliche Grilladen und hausgebackener Kuchen sorgten für kulinarische Genüsse, während das Tischtennisangebot für Unterhaltung und Spaß sorgte. So wurde der Feierabend sportlich eingeleitet und bot zugleich Gelegenheit zum entspannten Austausch.



Aktive Wettkampfspieler des ortsansässigen Tischtennisvereins sowie ehrenamtliche Übungsleiter standen den Gästen mit Rat und Tat zur Seite. Die Jugend zeigte an der Platte ihr Können und motivierte Groß und Klein, es

selbst einmal zu probieren. Es war ein gelungener Nachmittag, der Jung und Alt in unserer Innenstadt zusammengebracht hat und zugleich das vielfältige Engagement des Tischtennisvereins sichtbar machte.

Unser Dank gilt dem Stollberger Tischtennisverein für die großartige Unterstützung. Ebenso danken wir allen Akteuren, Helfern und Sponsoren, die dieses Gemeinschaftserlebnis ermöglicht haben.

Wir freuen uns auf weitere schöne Begegnungen im Herzen unserer Stadt, bei der Nachbarschafts- und Begegnungskultur lebendig bleiben.

*Evelin Görner
Quartiers-/Stadtteilmanagerin Projekt Stollberg „Kernstadt“*

Mobil: 0170-5781872
E-Mail: egoerner@wgs-sachsen.de

Anschrift: Herrenstraße 19, 09366 Stollberg
IDEENMARKT Stollberg | Innenstadtmanagement

Beratungstag

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr,
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: Termine nach Vereinbarung

Ortsgruppe Stollberg des Behindertenverbandes e.V.

■ Miteinander unterwegs – kreativ, gesellig, herzlich

Die Ortsgruppe Stollberg blickt auf eine Reihe gemeinsamer und erlebnisreicher Aktivitäten zurück. In den Räumen der CURA in Stollberg wurde auch in diesem Jahr wieder fröhlich Fasching gefeiert. Im März traf sich unsere Gruppe zum gemütlichen Kaffeemittag in der Kreisgeschäftsstelle Lugau. Anlass war der Frauentag und jede Teilnehmerin durfte sich über einen liebevoll gestalteten Blumentopf freuen – eine kleine Aufmerksamkeit, die viel Freude bereite und für strahlende Gesichter sorgte.



Auch im April kamen wir erneut zu einem gemeinsamen „Kaffeeklatsch“ zusammen. In geselliger Runde wurde geplaudert, gelacht und gemeinsam ein angenehmer Nachmittag verbracht.

Im Mai führte uns eine Kaffeefahrt ins Café „Vogel“ nach Lichtenstein. Bei leckerem Kuchen und in freundlicher Atmosphäre genossen wir die gemeinsame Zeit. Obwohl diesmal keine Fotos entstanden, bleibt der Ausflug dennoch in bester Erinnerung.

Das Sommerfest auf dem Gelände der Kreisgeschäftsstelle des Behindertenverbandes in Lugau wird für alle Mitglieder der nächste Höhepunkt. Die „Waldspitzbuben“ aus Thüringen werden an diesem Tage für gute Stimmung sorgen, eine große Tombola, sowie gutes Essen und Trinken werden bei hoffentlich sonnigem Wetter wieder für ein unvergessliches Erlebnis sorgen.

Roswitha Morandi – Telefonkontakt: 037295 513-13

■ Termine Ortsgruppe Stollberg

17. August	Kaffeefahrt
26. August	Auftritt Oelsnitzer Blasmusikanten
28. September	Kaffeeklatsch in Lugau
9. November	Ausfahrt mit „Richter Reisen“
7. Dezember	Weihnachtsfeier



Hinweis: Für alle Veranstaltungen wird ein Fahrdienst angeboten.

„Waldwölfe“ schaffen Lebensraum

Mit viel Tatkraft, Teamgeist und Unterstützung aus den eigenen Familien haben die „Waldwölfe“ an der diesjährigen 48h-Aktion des Kreisjugendrings Erzgebirge teilgenommen. Ziel der Aktion ist es, das Engagement junger Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und nachhaltige Projekte für die Region zu schaffen.

Im Waldstück der „Waldwölfe“ entstand an diesem Wochenende etwas, das weit über die 48 Stunden hinaus Wirkung zeigen wird: Zwei Benjeshecken wurden angelegt. Dabei handelt es sich um natürliche Hecken, die zahlreichen Tieren Schutz, Nahrung und Nistmöglichkeiten bieten. Gleichzeitig fördern sie die Artenvielfalt und tragen zur ökologischen Aufwertung des Waldes bei. Das Projekt konnte durch die großartige Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer erfolgreich umgesetzt werden. Eltern, Geschwister und weitere Familienangehörige packten gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen an. Es wurde gesammelt, geschleppt, geschichtet und gebuddelt – mit viel Engagement und guter Laune. So entstand nicht nur ein wertvoller Lebensraum für Tiere, sondern auch ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt.

Die „Waldwölfe“ bedanken sich herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die ihre Zeit, Kraft und Ideen eingebracht haben. Ein besonderer Dank geht dabei an den Kreisjugendring Erzgebirge e.V. Das Projekt zeigt eindrucksvoll, was entstehen kann, wenn junge Menschen Verantwortung übernehmen und von ihrem Umfeld unterstützt werden. Die beiden Benjeshecken werden nun über die kommenden Jahre hinweg wachsen und sich entwickeln – als sichtbares Zeichen für gelebten Naturschutz und Engagement.



Zur diesjährigen Stollberger „Kindertagsparty“ am „das durer“ startete das Eltern- und Familienbüro der Lebenshilfe Stollberg in Kooperation mit der Stadtverwaltung eine Aktion unter dem Motto:

Mit dieser Aktion verbunden ist der Wunsch, unsere Kinder in ihrer Vielfalt und Einzigartigkeit auch im Ortsbild sichtbar zu machen – ihnen Raum zu geben zum Mitgestalten. Vielen Dank auch an die EUREGIO Wirtschaftsservice GmbH für die schöne Umsetzung der Idee.

Zum Start am 1. Juni waren viele kleine Hände im schattenspendenden, bunten „Familienzelt“ der Lebenshilfe damit beschäftigt, einen der schönen Holzschmetterlinge nach eigenen Wünschen zu gestalten – Lieblingsfarben auszuwählen und Muster vorsichtig aufzutragen dauerte seine Zeit. Danach wurden diese Kunstwerke mit einem nahezu unsichtbaren Band und kleinen Namensschildchen ausgestattet und erst einmal zum Trocknen aufgehängt.

Der Großteil der „bunten Gesellen“ wurde am Abend abgeholt – sie verschönern nun das eigene Zuhause. Manche Kinder übergaben aber auch mir ihre Schmetterlinge, um sie am Geländer vor dem „Kulturbahnhof“, nahe dem Eltern- und Familienbüro, „fliegen zu lassen“. Vielen Dank dafür! Einige Passanten haben sich schon sehr darüber gefreut – und es sind noch viele Schmetterlinge mehr dazugekommen.



Die Vorschulkinder aus der Kita „Zwergenhaus“ waren die erste Gruppe, die im Rahmen der Veranstaltung „Kita im Quartier“ das Familienbüro regelmäßig besuchten. Auch sie gestalteten bei ihrem letzten Besuch vor dem Schuleintritt noch einen „Erinnerungs-Papilio“, der nun mit den anderen am Geländer fliegt.

Aber keine Sorge, es ist noch so viel Platz! Ob am „Hufeland-Treff“ oder an anderen Orten in Stollberg. Im Eltern- und Familienbüro warten noch viele Schmetterlinge auf ein buntes

Kleid – kommt gerne vorbei!

Text und Fotos: Lebenshilfe Stollberg

**BLICK
WINKEL**
Familien-Büro und
Eltern-Treff



Kofinanziert von der Europäischen Union

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

W
WALDWÖLFE

■ Danksagung des Ortschaftsrates zum Kinderfest

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gäste,
 der Ortschaftsrat Oberdorf bedankt sich herzlich bei allen, die zum Gelingen unseres Kinderfestes beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt den zahlreichen Helferinnen und Helfern, dem Verein der Freiwilligen Feuerwehr Oberdorf e.V. und ihrer Abteilung „Medizinische Projekte“, der Landeskirchlichen Gemeinschaft Oberdorf und der Jugendfeuerwehr sowie allen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihrem Einsatz, ihren Ideen und ihrer Unterstützung dieses schöne Fest ermöglicht haben.



Es war eine Freude zu sehen, mit wie viel Begeisterung die Kinder die Angebote genutzt haben und wie viele Familien gemeinsam einen fröhlichen Tag verbringen konnten. Die vielen lachenden Gesichter sind der schönste Beweis dafür, dass sich die Mühe gelohnt hat.

Vielen Dank für das große Engagement und die gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns schon auf das nächste Kinderfest!

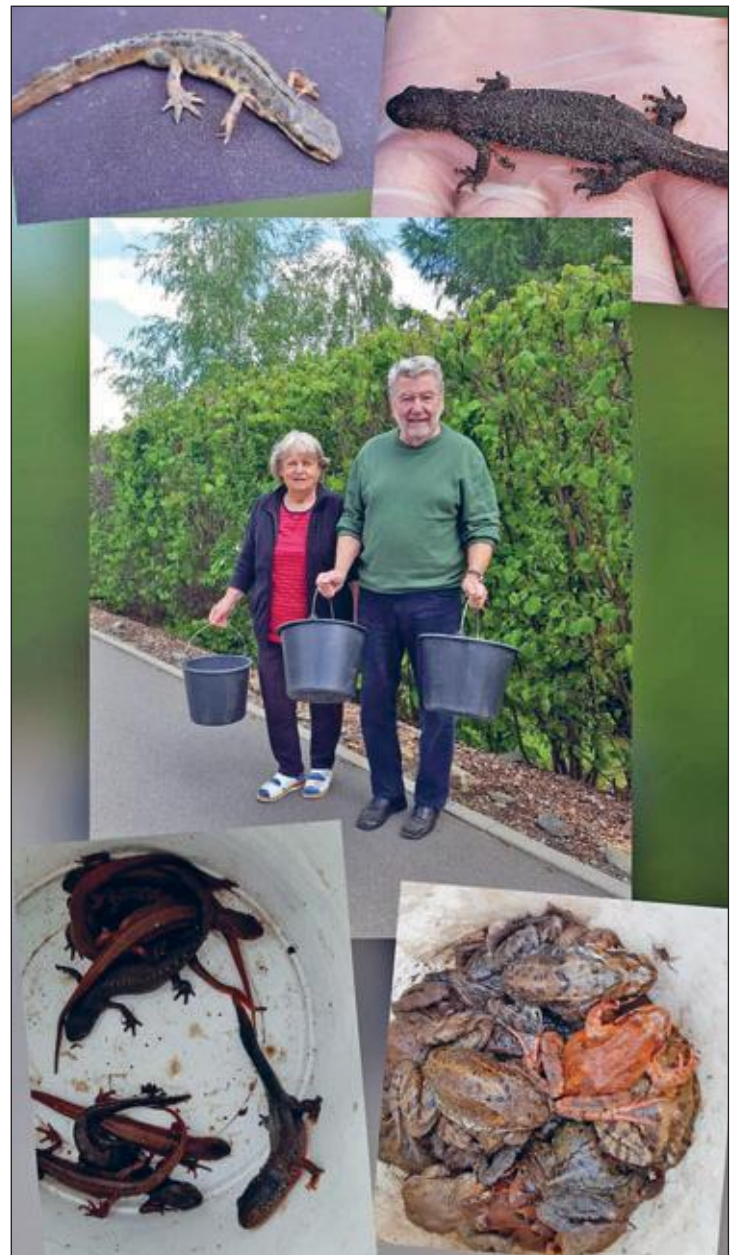


■ Die „Krötenretter“ von Oberdorf

Wenn sich im Frühjahr die Kröten, Frösche und Molche auf den Weg zu ihren Laichgewässern machen, lauern für sie viele Gefahren. Dank des tatkräftigen Engagements von unseren zwei ehrenamtlichen Krötensammlern und Naturschützern, Evelin und Johannes Müller, konnten auch in diesem Jahr wieder unzählige Tiere vor dem sicheren Tod gerettet werden. Bei Wind, Regen und Dunkelheit wart ihr zur Stelle, um Zäune zu betreuen, Eimer zu leeren und die Tiere sicher über die Straße zu tragen. Dieses ehrenamtliche Engagement ist ein unschätzbare Beitrag zum lokalen Naturschutz.

Ein großes Dankeschön an Euch für Eure geopferte Zeit, Eure Ausdauer und euer großes Herz für diese Tiere!

Texte und Fotos: Michelle Colditz, Ortschaftsrat Oberdorf



Praxis hat zu?
 Wir sind da!



■ Naturschutzverein sucht Helfer für den Amphibienschutz im Bereich Oberdorf/Mitteldorf.

Der Naturschutzverein Grüne Aktion Westerzgebirge e.V. sucht für die neue Saison der Amphibienwanderung ab März 2027 Helfer für die Betreuung des Krötenzauns in der Ortslage Oberdorf/Mitteldorf. Unser bisheriger und langjähriger, aktiver Helfer kann leider aus Altersgründen die Arbeiten nicht mehr weiterführen.

Jetzt suchen wir um Unterstützung von engagierten Naturfreunden aus der Region. Die Tätigkeit umfasst die tägliche Leerung der Fangeimer und das Umsetzen der Tiere. Dies wird in der Regel in den Monaten März und April erfolgen.

Der zu betreuende Krötenzaun befindet sich entlang der Hartensteiner Straße zwischen Oberdorf und Mitteldorf.

Unser Naturschutzverein vergütet die Aufwendungen für den Betreuer der Anlage entsprechend der sächsischen Naturschutzförderung.

Wer Lust und Interesse hat, die Betreuung des Krötenzauns zu übernehmen oder zu unterstützen, möchte sich bitte an den Naturschutzverein wenden.

Wir wären sehr dankbar, wenn sich engagierte Naturfreunde finden, um den Amphibienschutz im Bereich abzudecken.

■ **Ansprechpartner:**
Jörg Richter

■ **Kontakt:**
Naturschutzverein Grüne Aktion Westerzgebirge e.V.
Karlsbader Straße 14 a, 08309 Eibenstock
E-Mail: gaw.eibenstock@web.de
Telefon: 015228672132



■ Rückblick Kindertag am 1. Juni

Man nehme:

- engagierte Menschen (Eltern- und Familienbüro „Blickwinkel“, Stollberger Kinderhilfe, groß & klein e.V., Kulturkreis Stollberg und Umgebung e.V., Kreativkita, Jugendtreff Pink Panther, OX & Café dörer, Phänomenia und Schachverein) mit tollen Ideen, die Kinder begeistern
- einen Ort, wie unser schönes Begegnungszentrum „das dörer“ und dessen rührige Beschäftigte
- Helfer, die alles Notwendige herschaffen (wie die Männer von der DGS mbH) und
- „bestelle“ sich noch schönes Wetter.

Dann wird daraus ein perfekter Kindertag mit Riesenseifenblasen, Hüpfburg, Schmetterlingen – die Stollberg bunt(er) machen – Armbändern, Schachpartien, Experimenten, schönen Basteleien, Luftballontieren, Schminkegesichtern und leckerem Essen und Getränken. Danke an alle, die dabei mitgeholfen haben und den vielen kleinen und großen Gästen einen super Kindertag bescheren.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

■ Erstes Seniorencafé des Innenstadtmanagements

Am 11. Juni fand das erste Seniorencafé des Stollberger Innenstadtmanagements im Gewölbekeller des Carl-von-Bach-Hauses statt und ich durfte dabei unterstützen.

Mit fast 30 junggebliebenen und glücklichen Senioren ein toller Erfolg – bei Kaffee mit Kuchen und schöner Saxophon- und Piano-Musik durch die Schwestern Elisa und Laura Ullmann gab es viele tolle Gespräche.

Ein großer Dank geht an die Innenstadtmanagerin Evelin Görner für die Initiative und die klasse Organisation, an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfern wie z.B. Maria Hapek, an den Seniorenbeauftragten Eckhard Zimmermann und an die Stadtverwaltung.

Solche Veranstaltungen sind und werden aufgrund der stetig älter werdenden Gesellschaft immer wichtiger. Es hilft gegen die Vereinsamung und es gibt ein großes Potenzial an ehrenamtlichen Helfern.

Das 2. Seniorencafé findet am 10. September 2026 im griechischen Restaurant „Taverna Nostos“ in Stollberg statt.

Danny Schlötke, Stadtrat teamSO



Numismatischer Verein Stollberg e.V.
09377 Thalheim, Postfach 1003
Fax: 03721 270124
E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de
Lothar Pfüller, Vorsitzender

■ Informationsveranstaltung

Am **04.07.2026** in Aue in der Speisegaststätte „Einkehr Am Tiergarten“ (Damaschkestraße 1)

14:00 bis 15:15 Uhr

- Vereinszusammenkunft mit aktuellen Informationen
- Vortrag „Geschichte des Deutschen Ritterordens“

15:30 bis 17:00 Uhr

- Informationsveranstaltung „Was ist (m)eine Münze wert?“ mit Beratung, Münzbestimmung und Werteschätzung zu allen Themen der Numismatik

Es können aber auch Geldscheine, Abzeichen, Orden oder Ansichtskarten vorgestellt werden.

Am **25.07.2026** im „Lotterhof“ in Geyer

14:00 bis 14:45 Uhr

Vereinszusammenkunft mit aktuellen Informationen zur Numismatik und zur Vereinsarbeit mit Möglichkeit zur Besichtigung des Hauses und der Ausstellungen

15:00 bis 17:00 Uhr

Informationsveranstaltung zu allen Fragen der Numismatik, mit Münzbestimmung und Werteschätzung: „Was ist (m)eine Münze wert?“

Zusätzlich kann man sich Tipps holen zur Auswahl eines ansprechenden Sammelgebietes, zum weiteren Ausbau der eigenen Sammlung oder auch zum Verkauf überzähliger oder geerbter Stücke.

Gäste und Ratsuchende sind zu unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen.

Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchengemeinde Stollberg



Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg
Telefon: 037296/7070 | Fax: 037296/70719
www.kirche-stollberg.de | kg.stollberg@evlks.de

Veranstaltungsorte:

- (1) St.-Jakobi-Kirche
(2) Lutherhaus, Lutherstraße 13
(3) Diakonat, Pfarrstraße 4
Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum
Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag	27.06.	09.00 Uhr	Christenlehre-Action-Tag im Pfarrhaus Oelsnitz
Sonntag	28.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (1)
Mittwoch	01.07.	11.40 Uhr	Orgelandacht Zur Mittagszeit (1)
Sonntag	05.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst (1)
Mittwoch	08.07.	11.40 Uhr	Orgelandacht zur Mittagszeit (1)
Sonntag	12.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
Mittwoch	15.07.	11.40 Uhr	Orgelandacht zur Mittagszeit (1)
Sonntag	19.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
Dienstag	21.07.	18.30 Uhr	Lesekreis (3)
Mittwoch	22.07.	11.40 Uhr	Orgelandacht zur Mittagszeit (1)
Sonntag	26.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)

Bitte verfolgen Sie Änderungen und aktuelle Informationen auf unserer Webseite und an den Aushängen.

Kirchenmusikalische Kreise (im Lutherhaus)

Posaunenchor:	dienstags	19.00 Uhr
Kantorei:	jeden 2. und 4. Montag	19.30 Uhr
Flötenchor:	mittwochs	17.30 Uhr
Oratorienchor:	mittwochs	19.30 Uhr

Christenlehre Klassen 1 und 2

montags, 15.30 Uhr

Christenlehre Klasse 3 bis 6

dienstags, 15.30 Uhr

Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Straße 87

Pastor Michael Kropff
Robert-Koch-Straße 1, 08297 Zwönitz
Telefon Büro Zwönitz 037754 79 39 53
E-Mail: michael.kropff@emk.de



Sonntag	05.07.2026	09:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	12.07.2026	09:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	19.07.2026	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, mit den Thalheimern in Niederdorf
Sonntag	26.07.2026	09:00 Uhr	Gottesdienst

Wir wünschen allen eine erholsame und gesegnete Urlaubszeit.

Landeskirchliche Gemeinschaft Stollberg

Hohenecker Straße 6, Anfragen über:
Gemeinschaftsleiter Markus Schmidt, Telefon: 037296 888103

Samstag	27.06.	13.00 Uhr	Fußballturnier der Jugend Sportplatz Mitteldorf
		15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	28.06.	09.00 Uhr	Pfadfinder in Gablenz
		10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Donnerstag	02.07.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Freitag	03.07.	19.00 Uhr	Jugendstunde
Samstag	04.07.	15.00 Uhr	Pfadfinder in Löbnitz
Sonntag	05.07.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Donnerstag	09.07.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	12.07.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Abendmahl und Sonntagschule
Montag	13.07.	19.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Donnerstag	16.07.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Freitag	17.07.	19.30 Uhr	Sommer-Jugendstunde in Gablenz
Sonntag	19.07.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Mittwoch	22.07.	19.30 Uhr	Frauenstunde
Donnerstag	23.07.	19.00 Uhr	Gemeindegebets-Kreis
Samstag	25.07.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	26.07.	09.00 Uhr	Pfadfinder in Gablenz
		10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule

Römisch-katholische Gemeinde St. Marien Stollberg

09366 Stollberg, Zwickauer Str. 2
Tel: 037296 87994, Pater Raphael

Gottesdienstzeiten:

sonntags:	10:30 Uhr
mittwochs:	09:00 Uhr

■ Königreichssaal Jehovas Zeugen

Chemnitzer Straße 9a | 09366 Niederdorf

Öffnungszeiten der Versammlungen:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 19:00 Uhr

Sonntag: 09:30 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr

(jw.org-über uns – Zusammenkünfte in meiner Nähe – Hinweise und Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf jw.org, oder 0152 28706522)

■ Einladung zum Kongress der Zeugen Jehovas 2026 mit dem Motto: „Ewiges Glück“

Viele denken, Glück entsteht nur durch die schönen Momente im Leben. Doch was, wenn das Leben einen plötzlich vor Herausforderungen stellt? Ist es möglich, trotzdem glücklich zu sein?

Jesus sagte vor fast 2000 Jahren: „... glücklich ist, wer sich bewusst ist, dass er Gott braucht,... wer den Frieden fördert ...“

(Matthäusevangelium 5 Vers 3–9)

Highlights:

Freitag: Gott und sein Sohn Jesus möchten, dass wir Menschen glücklich sind. Erfahren Sie aus der Bibel, warum man davon überzeugt sein kann.

Samstag: Entdecken Sie die berühmte Bergpredigt für sich. Jesus verrät darin den Weg zu ewigem Glück.

Sonntag: Die Wahrheit aus der Bibel hat schon Millionen Menschen glücklicher gemacht. Darum dreht sich der Vortrag: „Ein kostbarer Schatz, den jeder finden kann.“ An jedem Kongresstag wird eine spannende Videoserie über Jesu Leben und Wirken gezeigt.

Sie haben Lust bei diesem kostenlosen, weltweiten Event dabei zu sein?

Einen Veranstaltungsort in ihrer Nähe finden sie auf www.jw.org

Jeder ist herzlich eingeladen. Es gibt keine Kollekte. Der Eintritt ist frei.

In unserer Region: Kongressaal Zeugen Jehovas

Grenayerstraße 3, 08371 Glauchau

26.06. bis 28.06.26, 03.07. bis 05.07.2026

10.07. bis 12.07.26, 17.07. bis 19.07.2026

Freitag: 09:20 bis 15:35 Uhr, Samstag: 9:20 bis 16:25 Uhr

Sonntag: 09:20 bis 15:50 Uhr



Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Stollberg
Kapelle am Park



Herrenstraße 14 | 09366 Stollberg/Erzg. | 037296 927071
Cornelia Schettler, Gemeindeleitung der EFG Stollberg
037605 68292 | fcdschetti@t-online.de
www.baptisten-stollberg.de

01.07.26	15.00 Uhr	Frauentreff
02.07.26	15.00 Uhr	Bibelgespräch
04.07.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
05.07.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
09.07.26	15.00 Uhr	Bibelgespräch
11.07.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
12.07.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
16.07.26	15.00 Uhr	Bibelgespräch
18.07.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
19.07.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
23.07.26	15.00 Uhr	Bibelgespräch
25.07.26	17.55 Uhr	Choralblasen im Bibelgarten Brünlos
25.07.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
26.07.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
26.07.26	09.15 Uhr	Gottesdienst im Gemeindezentrum Brünlos

Postanschrift:

Gemeinde Niederdorf
 Neue Straße 5 | 09366 Niederdorf
 Telefon: 037296 2048
 Fax: 037296 15432
 E-Mail: verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de
 Homepage: https://www.niederdorf-erzgebirge.de

**Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf**

Montag geschlossen
 Dienstag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
 Freitag geschlossen
 Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2025 der Gemeinde Niederdorf**1. Kindertageseinrichtungen****1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.440,15	612,68	324,03
erforderliche Sachkosten	500,31	212,85	112,57
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.940,46	825,53	436,60

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	286,18	286,18	190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	260,00	125,00	75,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.394,28	414,35	170,81

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr (letztes Kindergartenjahr)

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete**1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

Aufwendungen in Euro	
Abschreibungen	2.200,02
Zinsen	–
Miete	–
Gesamt	2.200,02

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	54,29	23,10	12,22

2. Kindertagespflege**2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)****

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	

Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten

durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)

= laufende Geldleistung 0,00

freiwillige Angabe:

weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)

= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt 0,00

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	321,18
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde	321,18

** Die seit 1. August 2025 zu leistende Zahlung der Pauschale zum Ausgleich unterjähriger Belegungsschwankungen der Kindertagespflegestelle gemäß § 14 Abs. 6 Satz 1 SächsKitaG ist nicht mit anzugeben.

20 Jahre Kita Wirbelwind

Am 1. Juni 2026 feierten wir, passend zum Kindertag, auch unser 20-jähriges Jubiläum der Kita Wirbelwind.

Bei herrlichem Sonnenschein gab es für unsere Gäste, Kinder und Familien Einiges zu entdecken. Nach der Eröffnungsrede durch den Bürgermeister Herrn Weinrich und der stellvertretenden Kitaleiterin, gab es als Überraschung für die Kinder eine tolle Zaubershow mit MISTER PUE.

Dank Spenden von Eltern und den Firmen Metallbau Schäfer Erzgebirge GbR Niederdorf, MTB Maschinenbau und Teilefertigung GmbH Meinersdorf sowie Klempner, Installateure Glückauf eG Oelsnitz und vielen weiteren Sponsoren gab es ein Glücksrad mit tollen Preisen. In der Turnhalle gab es für unsere Kinder die Möglichkeit, sich auf zwei Hüpfburgen den ganzen Tag auszutoben. Bei einer Fotoausstellung der letzten 20 Jahre konnten die Gäste in Erinnerungen schwelgen. Vertreter des FSV Niederdorf boten Torwandschießen für die Kinder an, es gab Glitzertattoos mit der Unterstützung des DM Drogeriemarktes Lugau und Kinderschminken mit Frau Horn. Vor Fotowänden haben wir lustige Bilder „geknipst“. Außerdem konnte man sein Geschick beim Riesenmikado testen. Für das leibliche Wohl sorgte ein großer Kuchenbasar, Zuckerwatte sowie Wiener und Getränke. Wir danken allen fleißigen Helfern, insbesondere dem Elternbeirat, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf die nächsten 20 Jahre!

Das Team der Kita Wirbelwind (Text und Fotos)



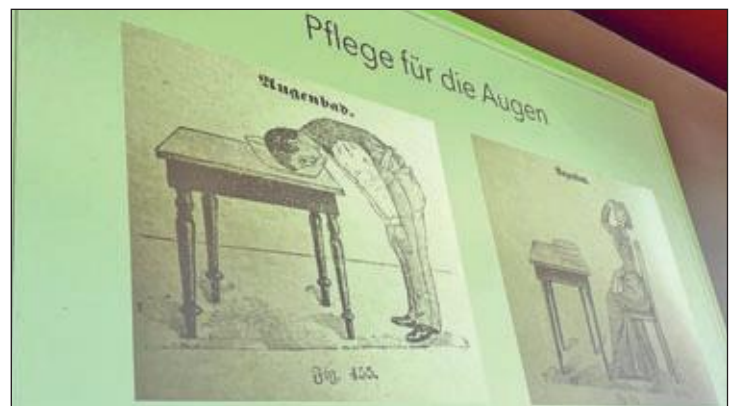
Spannender Abend bei den „Niederdorfer Dorfmääd“

Zu unserem letzten Treffen durften wir Carmen Petrus begrüßen, die uns mit einem interessanten Bildvortrag in die Welt der Naturheilkunde des 19. Jahrhunderts entführte. Im Mittelpunkt stand Friedrich Eduard Bilz, einer der bekanntesten Naturheilkundler unserer Region. Mit seiner Überzeugung, dass Licht, Luft,



Wasser und Bewegung an der frischen Luft Körper, Geist und Seele guttun, prägte er die Gesundheitslehre seiner Zeit nachhaltig. Anhand zahlreicher Bilder nahm uns Carmen Petrus mit auf die verschiedenen Stationen seines Lebens und vermittelte auf lebendige und anschauliche Weise die Ideen und Ansätze der damaligen Naturheilkunde. So erfuhren wir viele spannende Details über das Leben und Wirken von Friedrich Eduard Bilz und konnten einen interessanten Blick in die Geschichte unserer Region werfen.

Mit viel Wissen, Charme und Begeisterung gestaltete Carmen Petrus einen Vortrag, der bei allen Anwesenden großen Anklang fand und für interessante Gespräche sorgte. Für diesen gelungenen und inspirierenden Abend möchten wir uns herzlich bei Carmen Petrus bedanken. Solche Veranstaltungen zeigen immer wieder, wie spannend die Geschichte unserer Heimat sein.



Text und Fotos: Niederdorfer Dorfmääd

